

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	25.01.2021	öffentlich

Antrag der Linksfraktion Ludwigshafen; Seniorentaxi

Vorlage Nr.: 20212800

Linksfraktion Ludwigshafen | Heinigstr. 25 a | 67059 Ludwigshafen

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Frau Oberbürgermeisterin
Jutta Steinruck
Jaegerstr. 1
67059 Ludwigshafen

Linksfraktion Ludwigshafen

Linksfraktion Ludwigshafen

Heinigstraße 25 a
67059 Ludwigshafen

Dr. Liborio Ciccarello
Vorsitzender

Petra Malik
Stellv. Vorsitzende

Bernhard Wadle-Rohe
Stellv. Vorsitzender

info@linksfraktion-ludwigshafen.de
www.linksfraktion-ludwigshafen.de

Antrag zur Stadtratssitzung am 25. 01. 21

Seniorentaxi

Ludwigshafen, den 16. Januar 2021

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Steinruck,
zur Stadtratssitzung am 25. 01. 2021 wird folgender Antrag gestellt:

Der Stadtrat möge beschließen,

dass die Stadtverwaltung Maßnahmen ergreift zur unentgeltlichen oder kostengünstigen Beförderung von Senior*innen über 60 mittels städtischen Fahrzeugen oder Taxen während der aktuellen Corona-Pandemie.

Antragsbegründung:

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie haben Menschen ab 60 das Problem, zum Arzt, zu wichtigen Terminen oder anderen Anlässen zuverlässig und sicher zu gelangen, ohne sich durch Menschenmengen in Bus und Bahn und an Haltestellen, Bahnhöfen usw. zu drängen.

Denn hier besteht Infektionsgefahr gerade für die Hauptrisikogruppe bezüglich eines schweren Covid-Krankheitsverlaufs. Laut RKI sind über 90 % der Covid-Toten im Alter von 60 plus.

In Tübingen werden Senior*innen mittels städtischer Fahrzeuge befördert, was dazu beigetragen haben dürfte, dass mit dem Coronavirus infizierte Senioren hier seltener schwere Krankheitsverläufe gehabt haben bzw. gestorben sind als gewöhnlich in Deutschland.

Die Krankenkassen haben in den letzten Jahren die Ausstellung von Transportscheinen für Arzt- und Behandlungsbesuche extrem erschwert, so dass der Weg zum Arzt auch für viele alte und gebrechliche Menschen zur Privatsache wird, die sich angesichts einer Durchschnittsrente in Deutschland von knapp mehr als 900 Euro für die meisten Senior*innen nicht bzw. schwer leistbar ist.

In diesem Zusammenhang schlägt die Linksfraktion Ludwigshafen vor, zur Beförderung von Senioren über 60 städtische Fahrzeuge einzusetzen, wie dies beispielsweise in Tübingen praktiziert wird. Alternativ oder zusätzlich könnte die Stadt für diese Personengruppe die Möglichkeit einführen, zu einem reduzierten Fahrpreis (beispielsweise zum Preis einer Fahrkarte wenn nicht im Besitz einer Karte ab 60 und unentgeltlich wenn im Besitz einer Karte ab 60 oder Schwerbehindertenausweises) ein Taxi in Anspruch nehmen zu können.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'G. G.' or similar, written in a cursive style.

Fraktionsvorsitzender